

Ich kleide mich, also bin ich: Frühling/Sommer 2013 von Sisley

Mode? Eine Frage des Instinkts. Und aus der Tiefe der Wünsche tauchen Linien und Farben aus der neuen Sommerkollektion 2013 von Sisley auf: sie strahlen den impulsiven Reiz von Modellen aus, die mit einem ganz persönlichen Charme überraschen wollen. Eine Explosion von herausfordernden, eigenständigen Farben erobert geblünte Kleider, das Erwachen eines Modegefühls aus der winterlichen Ruhe, das für neue, prickelnde Nuancen und optische Wirkungen bereit ist: Sonnengelb und Makromuster in einem Reigen von Geweben, die den Garten zu einem Land machen, das es zu erforschen gilt. Absolutes Muss: knappe Jacken, strukturiert und grell (aus Stoff oder Denim) und Sweatshirts in ungewohnten Volumen.

Aber die wirkliche, selbstbewusste Extravaganz zeigt sich in all den Schattierungen von Schwarz, stets bereit, Patchwork-Stoffe in den farblichen Variationen des Wassers zu entkräften, und explodiert in instinktiver Rebellion auf Tuniken in rauchigen Tönungen und abstrakten, "mondsüchtigen" Mustern, die auf abwechselnd glänzenden und matten Texturen, auf Brokat und metallischen Geweben, das abendliche Dunkel erhellen. Auch Shorts in Satin oder Denim für den Tag fehlen nicht (verschlissen oder gemustert), die, werden sie zu Blusen mit Spitzeneinsätzen getragen, die Verführung in Schwarz auch auf eine intensive und "fatale" Tageskleidung erweitern.

Eine Lust, die aus der Urkraft der Erde kommt, öffnet sich den Farben der Natur. In ihren Ursprüngen unterstützt durch gleitende Linien und fließende Materialien, Ockerfarben und dunkle Blautöne, mit gemusterten Tunika-Modellen, die den Zauber von Blumen-Prints und überraschenden Seidentuch-Dessins wiederfinden. Schachmatt dem Volumen durch eine Harmonie aus Jeans und Hosen in verschwommenen Farben.

Und für Ihn? Keine Angst, ein Dandy steht immer bereit. Der zeitlose (mit anliegenden Kombinationen im Glencheck-Muster und Hemden in Paisley-Dessins), und der in Version 2.0, dem es sehr gut gelingt, Militärjacken mit Strick-Gilet und Lederjacken mit hautengen Hosen, die auf die Falte nicht verzichten, zu interpretieren. Und für die Freizeit steht den Farben Tür und Tor offen, aber nur, wenn sie durch einen Hauch von Extravaganz schwimmen. Indigoblau und Pink

dominieren auf Hosen und Cardigans bis ins Detail, was entsteht ist ein vielleicht respektloses Outfit, das aber immer zu Kompromissen mit *Passepartout* Jeans bereit ist.

benettongroup.com/media-press
sisley.com

facebook.com/sisley
twitter.com/sisley_fashion
youtube.com/sisley